

VERANSTALTUNGsort

Adresse:

Fachhochschule Dresden
Campus Gasanstaltstraße
Gasanstaltstraße 3–5
01237 Dresden



ÖPNV

- Straßenbahn 1 und 2, Haltestelle Liebstädter Straße (Fußweg zum Campus ca. 600 m)
- Bus 64, Haltestelle Gasanstaltstraße (Fußweg zum Campus ca. 200 m)
- Bus 65 und 87, Haltestelle Bahnhof Reick
- S-Bahn S1 und S2, Bahnhof Dresden-Reick
- Fußweg von Bahnhof Dresden-Reick ca. 750 m oder mit Bus 64 (Richtung Kaditz) 2 Stationen bis Haltestelle Gasanstaltstraße

Auto

- von der Winterbergstraße auf die Gasanstaltstraße (Gebäude ist links in der ersten Kurve)
- von der Lohrmannstraße nach der Unterführung links, dann Ausschilderungen zum Panometer folgen, Gebäude ist ca. 400 m davon entfernt
- Parkplätze im Hof



 AWO Sachsen
Soziale Dienste
gemeinnützige GmbH

 FHD
Fachhochschule Dresden –
Private Fachhochschule gGmbH
University of Applied Sciences

Fachtag und Workshop

Das Projekt „Der Gemeinschaftspartner“ wird im Rahmen des Programms „rückenwind – Für die Beschäftigten in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

rückenwind
Für die Beschäftigten
in der Sozialwirtschaft



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales


Europäischer Sozialfonds
für Deutschland



EUROPÄISCHE UNION

„Verbesserung der Lebensqualität
durch Personalentwicklung und
neue Versorgungskonzepte in
vollstationären Pflegeeinrichtungen“

29. Januar 2014,

13.00 bis 17.00 Uhr



PROGRAMM

13.00 Uhr Begrüßung

*Prof. Dr. Ralph Großmann, Rektor der FHD
Thomas Pallutt, Geschäftsführer AWO Sachsen
Soziale Dienste gGmbH*

13.15 Uhr – 14.30 Uhr

Rahmenbedingungen der stationären Pflege als Ausgang von Innovation

Bärbel Dangel, Claudia Zumpe

14.45-15.45 Uhr - Drei parallele Workshops:

Workshop 1

Kompetenzorientierte Versorgung durch Profile der in der Versorgung tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Moderation Anke Pschorn

Bei steigenden Anforderungen an die Versorgung von Menschen mit Hilfebedarf wird es zunehmend darum gehen, das Personal aufgrund seiner Fähigkeiten (Kompetenzen) auszuwählen, einzusetzen oder spezifisch zu qualifizieren.

Workshop 2

Personalentwicklung durch integrative Konzepte am Beispiel des Gemeinschaftspartners

Moderation Britt Wollenberg-Kranebitter

Pflegebedürftige Menschen haben vielfältige und unterschiedliche Versorgungsbedarfe, die durch verschieden qualifizierte (Fach-)Personen erfüllt werden. Vor diesem Hintergrund bewohnerorientiert versorgen zu wollen, ist der Gemeinschaftspartner als ein Beispiel, „eines multiprofessionellen“ Mitarbeiters entstanden. In diesem Workshop soll es darum gehen zu klären, inwieweit dieser Ansatz im Rahmen der Personalentwicklung interessant ist.

Workshop 3

Gestaltung von Versorgung und Leben durch innovative Prozesse in der Versorgung

Moderation Claudia Zumpe

Dieser Workshop thematisiert Erfahrungen und die Wirkung einer bewohnerorientierten Wohn- und Versorgungssituation auf die Bewohner. Aufgrund der Projekterfahrung ist deutlich, dass die Umsetzung Veränderungen mit sich bringt, „Althergebrachtes“ in Frage stellt und neue Formen des individuellen Lebens und der Gemeinschaft in vollstationären Einrichtungen der Pflege ermöglicht.

16.00-17.00 Uhr

Diskussion von Experten auf dem Podium mit dem Auditorium „**Konsequenzen aus der Umsetzung innovativer Projekte für die Personalentwicklung und den Personaleinsatz**“.

Moderation Bärbel Dangel

Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf dem Podium werden aus den Bereichen der Heimleitung, der Pflegedienstleitung, der Geschäftsführung, der Projektverantwortlichen und der Kostenträger sein.

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Referentinnen

Bärbel Dangel,
Pflegewissenschaftlerin, Hochschullehrerin FHD
Anke Pschorn,
Fachberaterin Altenhilfe, AWO Sachsen
Britt Wollenberg-Kranebitter,
Pflegedienstleiterin, AWO Senioren- und Pflegeheim Seifersdorf
Claudia Zumpe,
Projektleiterin ‚Der Gemeinschaftspartner - ein Modell der Personalentwicklung und Mitarbeiterbindung‘

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit beiliegendem Formular per E-Mail unter der genannten Adresse (susanne.metzler@awo-in-sachsen.de) bis zum 20. Januar 2014 verbindlich an. Anmeldegebühren werden nicht erhoben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Veranstaltung findet in den Räumen der Fachhochschule Dresden, Gasanstaltstraße 3-5, 01237 Dresden, statt.